

# Jubiläumsvorboten

Autor(en): **Scheurer, Thomas**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Cratschla : Informationen aus dem Schweizerischen Nationalpark**

Band (Jahr): - **(2012)**

Heft 2

PDF erstellt am: **16.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Jubiläumsvorboten



*Am 1. August 2014 wird der Schweizerische Nationalpark (SNP) seinen hundertsten Gründungstag feiern. Es liegt in der Natur eines solchen Ereignisses, dass der Blick auch auf die Jubiläumsepoche gelenkt wird. Wie sah es wohl im SNP 1914 aus? Wie hat er sich entwickelt? Wurden die Schutzziele erreicht? Solche und viele weitere Fragen gehen einem dabei durch den Kopf.*

*Die von der Akademie der Naturwissenschaften (SCNAT) eingesetzte Forschungskommission des Nationalparks hat sich mit Blick auf das Jubiläum zum Ziel gesetzt, die Geschichte des Nationalparks aufzuarbeiten und soweit möglich zu dokumentieren. Sie konnte dafür den ETH-Historiker Patrick Kupper gewinnen.*

*Dank der Unterstützung durch den Schweizerischen Nationalfonds konnte er sich während drei Jahren in die Nationalparkgeschichte vertiefen. Sein dazu verfasstes Buch «Wildnis schaffen» ist seit März im Buchhandel erhältlich (mehr dazu auf Seite 14 dieser CRATSCHLA). Für alle, die ihre Meinung zum Nationalpark schärfen möchten, die zum Jubiläumsanlass Reden halten und Artikel schreiben werden, ist Koppers Nationalparkgeschichte ein reichhaltiger Fundus, aber auch eine unerlässliche Referenz.*

*Eine Dokumentation der Nationalparkgeschichte wäre unvollständig, ohne den Entwicklungen vor der Nationalparkgründung Rechnung zu tragen. Diese hinterliessen Spuren, welche die Parknatur stark beeinflussten und teilweise bis heute sichtbar sind. Dazu erscheinen zwei Bücher, welche sich eingehend mit den prägenden Nutzungen seit dem 14. Jahrhundert befassen.*

*Im soeben veröffentlichten Buch «Vom Kahlschlag zum Naturreservat» verfolgt Jon Domenic Parolini die Geschichte der Waldnutzung im Gebiet des Schweizerischen Nationalparks vom 14. Jahrhundert bis zur Parkgründung. Er zeigt auf, wie intensiv diese Wälder als Energielieferant für den Bergbau und für die Salzgewinnung in Hall (Tirol) genutzt wurden und der Wald schliesslich mit dem Aufkommen der Kohle seine wirtschaftliche Bedeutung verlor – eine wesentliche Voraussetzung für die Gründung des Nationalparks.*

*Bis ins 19. Jahrhundert war das Nationalparkgebiet immer wieder von Interesse für den Bergbau, wie dies Daniel Schläpfer 1960 in seinem Buch zum Bergbau am Ofenpass nachwies. Dank zahlreichen neuen Funden und Beobachtungen wissen Fachleute heute wesentlich mehr als damals – für Daniel Schläpfer Grund genug, mit über 80 Jahren die neuen Kenntnisse in einem Buch zu dokumentieren. Dieses wird 2013 erscheinen.*

*Nehmen Sie sich bis 2014 Zeit, den Nationalpark (auch) aus historischer Sicht kennen zu lernen – an gut illustrierter Lektüre dazu fehlt es nicht!*

*Dr. Thomas Scheurer*

*Geschäftsleiter der Forschungskommission SNP und Redaktor dieser Ausgabe*